

Checkliste – wissenschaftliche Texte lesen

Lesen Sie wissenschaftliche Texte nie wie ein Roman, das kostet Zeit und bringt selten viel! Es geht auch nicht darum den Text auswendig zu kennen, sondern es geht um die Aneignung der These, der Argumente und des Fazits.

1. Überblick verschaffen
 - a. Struktur des Textes erkennen
 - b. Themen der Absätze und/oder Unterüberschriften erkennen
 - c. Einleitung und Ende überfliegen
2. Kurze Reflexion vor dem Lesen
 - a. Welche Fragen kommen nach dem Überblick auf?
 - b. Warum ist der Text wichtig für meine Hausarbeit/unser Seminar etc.?
3. Strategisch lesen (gerade englische Texte meistens sehr strukturiert aufgebaut)
 - a. Was ist das Ziel des Textes? Welche These hat der*die Autor*in?
 - b. Welche Begriffe, Vorstellungen und Konzepte setzt sie*er voraus/definiert sie*er?
 - c. Welche Argumente und Gegenargumente bringt er*sie an?
 - d. Was ist das Fazit des Textes?

Wichtig: Markieren Sie sich die einzelnen Teile mit unterschiedlichen Farben/ schreiben Sie die unterschiedlichen Strukturelemente an den Rand, damit Sie im Seminar/ bei der Hausarbeit etc. schnell zu der Stelle springen können, falls Sie mehr Informationen brauchen!

4. Habe ich alles verstanden? Was leuchtet mir ein, was leuchtet mir nicht ein?